



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:  
**07.11.2007 Patentblatt 2007/45**

(51) Int Cl.:  
**B65H 18/00 (2006.01)**

(43) Veröffentlichungstag A2:  
**03.05.2006 Patentblatt 2006/18**

(21) Anmeldenummer: **05109865.5**

(22) Anmeldetag: **24.10.2005**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HU IE IS IT LI LT LU LV MC NL PL PT RO SE SI SK TR**  
Benannte Erstreckungsstaaten:  
**AL BA HR MK YU**

(72) Erfinder: **Stitz, Hermann Albert**  
**51515, Kürten (DE)**

(74) Vertreter: **Kunze, Klaus et al**  
**Voith Paper Holding GmbH & Co. KG**  
**Abteilung zjp**  
**Sankt Pöltener Strasse 43**  
**89522 Heidenheim (DE)**

(30) Priorität: **29.10.2004 DE 102004000037**

(71) Anmelder: **Voith Patent GmbH**  
**89522 Heidenheim (DE)**

(54) **Wickelmaschine**

(57) Ein Verfahren zum Aufwickeln einer Materialbahn (4), insbesondere einer Papier- oder Kartonbahn, zu einer ersten Wickelrolle (5), die in einem von einer ersten und einer zweiten Tragwalze (1, 2) gebildeten Walzenbett aufliegt, wobei die Materialbahn (4) über den Umfang der ersten Tragwalzen (1, 2) läuft, auf die Materialbahn (4) ein erster Klebstreifen (9) aufgebracht wird und bei Erreichen eines vorbestimmten Rollendurchmessers der Wickelrolle (5) zur Bildung eines Endes und

eines Anfangs durchtrennt wird, wobei das Ende der Materialbahn (4) durch den Klebstreifen (9) mit der Wickelrolle (5) verbunden wird und der Anfang auf einer Wickelhülse (6) zur Bildung einer zweiten Wickelrolle (5) angewickelt wird, ist dadurch gekennzeichnet, dass die Materialbahn (4) hinter dem Klebstreifen (9) über eine Zone (10) von der ersten Tragwalze (1) angesaugt wird und in dem Bereich zwischen dem Klebstreifen (9) und der Zone (10) durchtrennt wird.

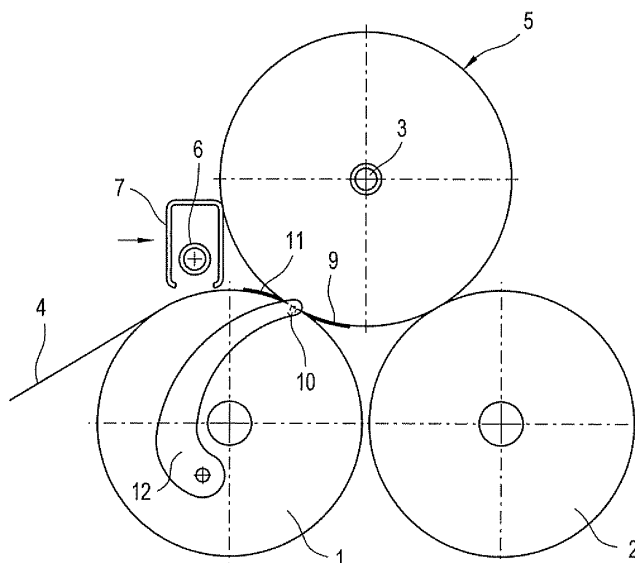


Fig.2



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 05 10 9865

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	EP 0 744 365 A2 (VOITH SULZER PAPIERMASCH GMBH [DE] VOITH SULZER PAPIERTECH PATENT [DE]) 27. November 1996 (1996-11-27)	1,3,4,6	INV. B65H18/00
A	* Spalte 6, Zeile 1 - Spalte 7, Zeile 59; Abbildungen *	2,5,7	
X	EP 0 442 038 A2 (JAGENBERG AG [DE]) 21. August 1991 (1991-08-21)	1,3,4,6	
A	* das ganze Dokument *	2,5,7	
X	DE 196 53 006 A1 (VOITH SULZER PAPIERMASCH GMBH [DE]) 25. Juni 1998 (1998-06-25)	1,3,4,6	
A	* das ganze Dokument *	2,5,7	
A	EP 1 127 823 A2 (VOITH PAPER PATENT GMBH [DE]) 29. August 2001 (2001-08-29)	1	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
A	* Absatz [0029] - Absatz [0032]; Abbildungen *	1	
A	EP 1 167 257 A2 (VOITH PAPER PATENT GMBH [DE]) 2. Januar 2002 (2002-01-02)	1	
A	US 5 092 533 A (GANGEMI DONALD [US]) 3. März 1992 (1992-03-03)	1	B65H
A	* Spalte 5, Zeile 24 - Spalte 8, Zeile 15; Abbildungen *		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag		12. Januar 2007	Haaken, Willy
<p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet  Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie  A : technologischer Hintergrund  O : nichtschriftliche Offenbarung  P : Zwischenliteratur</p> <p>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze  E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist  D : in der Anmeldung angeführtes Dokument  L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument  &amp; : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			

2  
EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)



Europäisches  
Patentamt

Nummer der Anmeldung

EP 05 10 9865

### GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- ☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.

### MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Ergänzungsblatt B

- ☐ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchegebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.
- ☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:
- ☒ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:

1-7



Europäisches  
Patentamt

**MANGELNDE EINHEITLICHKEIT  
DER ERFINDUNG  
ERGÄNZUNGSBLATT B**

Nummer der Anmeldung

EP 05 10 9865

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

**1. Ansprüche: 1-7**

Verfahren zum Aufwickeln einer Materialbahn, insbesondere einer Papier- oder Kartonbahn, zu einer ersten Wickelrolle, die in einem von einer ersten und einer zweiten Tragwalze gebildeten Walzenbett aufliegt, wobei die Materialbahn über den Umfang der ersten Tragwalzen läuft, auf die Materialbahn ein erster Klebstreifen aufgebracht wird und bei Erreichen eines vorbestimmten Rollendurchmessers der Wickelrolle zur Bildung eines Endes und eines Anfangs durchtrennt wird, wobei das Ende der Materialbahn durch den Klebstreifen mit der Wickelrolle verbunden wird und der Anfang auf einer Wickelhülse zur Bildung einer zweiten Wickelrolle angewickelt wird, wobei die Materialbahn hinter dem Klebstreifen über eine Zone von der ersten Tragwalze angesaugt wird und in dem Bereich zwischen dem Klebestreifen und der Zone durchtrennt wird, dadurch gekennzeichnet dass die Materialbahn hinter dem Klebstreifen über eine Zone von der ersten Tragwalze angesaugt wird und in dem Bereich zwischen dem Klebstreifen und der Zone durchtrennt wird.

---

**2. Ansprüche: 8,10,11**

Wickelmaschine zum Aufwickeln einer Materialbahn, insbesondere einer Papier- oder Kartonbahn, zu einer ersten Wickelrolle, die in einem von einer ersten und einer zweiten Wickelrolle gebildeten Walzenbett aufliegt, mit einer Vorrichtung zum Aufbringen mindestens eines Klebstreifens und mit einer Trennvorrichtung, dadurch gekennzeichnet dass die Vorrichtung zum Aufbringen des mindestens einen Klebstreifens mit einer Einrichtung zum Herausstossen der bewickelten Wickelrolle aus dem Walzenbett zu einer Einheit verbunden ist.

---

**3. Ansprüche: 9-11**

Wickelmaschine zum Aufwickeln einer Materialbahn, insbesondere einer Papier- oder Kartonbahn, zu einer ersten Wickelrolle, die in einem von einer ersten und einer zweiten Wickelrolle gebildeten Walzenbett aufliegt, mit einer Vorrichtung zum Aufbringen mindestens eines Klebstreifens und mit einer Trennvorrichtung, dadurch gekennzeichnet dass die Vorrichtung zum Aufbringen des mindestens einen Klebstreifens mit einer Einrichtung zum Abgeben der Wickelhülse in das Walzenbett zu einer Einheit verbunden ist.

---

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT  
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 05 10 9865

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.  
Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am  
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

12-01-2007

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
EP 0744365	A2	27-11-1996	AT	190961 T	15-04-2000
			AU	5248096 A	05-12-1996
			BR	9601721 A	31-03-1998
			CA	2177314 A1	27-11-1996
			DE	19519306 A1	28-11-1996
			JP	3062993 B2	12-07-2000
			JP	9118459 A	06-05-1997
			US	5845866 A	08-12-1998
EP 0442038	A2	21-08-1991	AT	128943 T	15-10-1995
			BR	9100273 A	22-10-1991
			CA	2033615 A1	08-08-1991
			DE	4003504 A1	08-08-1991
			ES	2081892 T3	16-03-1996
			FI	910574 A	08-08-1991
			JP	3053878 B2	19-06-2000
			JP	4213540 A	04-08-1992
			US	5222679 A	29-06-1993
DE 19653006	A1	25-06-1998	KEINE		
EP 1127823	A2	29-08-2001	DE	10008802 A1	13-09-2001
EP 1167257	A2	02-01-2002	DE	10030582 C1	10-01-2002
US 5092533	A	03-03-1992	BR	9106980 A	24-08-1993
			CA	2093651 A1	16-04-1992
			DE	69109128 D1	24-05-1995
			DE	69109128 T2	31-08-1995
			DE	553232 T1	25-11-1993
			EP	0553232 A1	04-08-1993
			FI	931684 A	14-04-1993
			JP	7068001 B	26-07-1995
			JP	5506419 T	22-09-1993
			WO	9206912 A1	30-04-1992

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82